

Zwischenstopp der Liebe

KagomexSesshomaru

Von LissianaShorai

Zwischenstopp der Liebe

Hi Leute, hier ist Mal wieder ein kleiner Oneshot von mir. Dieser Oneshot ist mir eingefallen als ich dieses Bild im Internet gefunden habe:

<http://kagomexxsesshomaru.deviantart.com/art/Nothing-Else-Matters-142942841>

Achtung: Ihr solltet meinen Kommi am Ende des Oneshots lesen. Könnte euch interessieren.^^

Lg Lissiana Shorai-Gryffindor XD

Zwischenstopp der Liebe

Die Hexe Urasue hatte Kagome in ihrer Gewalt, sie wollte ihre Seele in die von der toten Miko bringen. Auch hatte sie es schon geschafft die Hälfte von Kagomes Seele in die von Kikyo zu bringen als die Ereignisse sich überschlugen.

Dies ist nun ein anderer Verlauf der Geschichte. Was wäre passiert wenn nicht Kagomes Gruppe zu Hilfe kam sondern jemand vollkommen anderes.

Kagome lag in dem Sarg der mit Kräutern bedeckt war und spürte wie ihre Seele ihren Körper verließ. Sie konnte nichts tun außer zu beobachten wie die Seele aus ihr heraus gezogen wurde nachdem sie erschöpft war und nicht mehr in der Lage sich zu schützen. Sie hatte inzwischen die Hoffnung aufgegeben gerettet zu werden. Gerade als sie spürte dass sie immer schwächer wurde und die Augen schließen wollte sah sie einen Schatten aus dem Wald treten. Zuerst sah sie nur weißes Haar und hatte kurz die Hoffnung das Inu Yasha gekommen war um sie zu retten doch als sie den Sichelmond auf der Stirn entdeckte erkannte sie das es nicht Inu Yasha war sondern sein Halbbruder Sesshomaru.

Sesshomaru hatte seit einiger Zeit gespürt dass etwas nicht in Ordnung war und lief

seinem Instinkt nach. Als er dann aus einem Wald zu einer Höhle gelangte sah er eine Hexe, eine tote Miko und zu seiner Überraschung das Weib seines Halbbruders. Er konnte regelrecht beobachten wie die Seele des Weibes ihren Körper verlies und in den der Toten Miko verschwand. Er wusste nicht wieso aber er entschied sich dem Mädchen zu helfen dass ihm von Anfang an ein Rätsel war. Er preschte nach vorne und zerstörte mit seinen Giftklauen den Zauber der Hexe der über dem Sarg schwebte. Er sah wie sich der Körper des Mädchens aufbäumte sie nach Luft schnappte und dann schrie. Der Schrei hatte etwas Verzweifeltes und bittendes zugleich. Aus dem Augenwinkel heraus sah er wie die Seele aus dem toten Körper gezogen wurde und fast wieder komplett in dem Weib eindrang eher sich das tote Fleisch wehrte und den Teil der Hass beinhaltete weiter in sich trug.

Kagome sah wie alles schnell geschah. Sesshomaru tauchte auf und sah sich gelangweilt um als er plötzlich zu schnell für das menschliche Auge verschwand und bei ihr auftauchte. Sie sah wie er die Giftklaue hob und den Bann brach. Dann spürte sie ein Ziehen im Herzen und schrie verzweifelt mit ihrem Herzen nach ihrer Seele. Sie spürte wie ihre Seele reagierte und zu ihr zurückkehrte. Doch nicht komplett kehrte sie zurück sie spürte wie ein Teil ihrer Seele in Kikyo blieb und sah mit Tränen in den Augen zu Sesshomaru, der sie nur ausdruckslos ansah. Sie hatte die Hexe vergessen die nun wütend einen Zauber nach dem anderen auf sie und Sesshomaru feuerte. Sesshomaru wich allen aus wobei ihn aber zwei trafen. Der erste war wie zu erkennen ein Anti Heilungszauber für Youkai und der zweite verursachte tiefe blutende Wunden die nicht heilten. Die Hexe zauberte noch ein magisches Feuer ehe sie sich Kikyo schnappte und zu einem Fluss lief an dem die beiden dann Inu Yasha begegneten.

In der Zwischenzeit waren Sesshomaru und Kagome im Feuer gefangen wobei Kagome instinktiv auf Sesshomaru sprang und ihn somit vor das Feuer schützte. Kagome wollte dem Daiyoukai helfen und sah ihm tief in die kalten goldenen Augen. Sesshomaru schien etwas in ihren Augen gesehen zu haben was ihm nicht passte und schloss deshalb leicht schmerzverzerrt die Augen.

Kagome die sah wie dieser Stolze Youkai litt spürte einen Stich im Herzen. Sie sah sich um und sah das Feuer um sie herum und das ihre Kleidung ihr zu warm wurde. Sie sah wieder zu Sesshomaru und kam zu einem Schluss, sie hob ihren Oberkörper leicht und beugte ihr Gesicht näher an ihn ran. Sie wusste nicht warum aber sie wusste auf jeden Fall das es Helfen würde. Also beugte sie ihr Gesicht zu ihm herunter und strich zuerst mit ihrer Nase sanft seine Wange entlang und küsste zärtlich seine dortigen streifen. Sie spürte wie der Youkai unter ihren Berührungen erschauerte und seufzte leicht. Ihre Lippen strichen seine Wange hinab und legten sich sanft und weich auf die des Dämons. In dem Moment riss Sesshomaru seine Augen auf und Kagome konnte einen leichten roten Ring um seine Pupillen im dem Gold seiner Augen erkennen. Seufzend schloss sie ihre Augen und tastete ihre Mikokräfte ab wo sie den Zauber fand der das Lösen der Hexe herauf beschwor. Sie setzte die Macht frei und setzte gleichzeitig ihre Zunge mit in den Kuss ein.

Sesshomaru knurrte erregt auf als er die feuchte warme Zunge der Miko an seinen Lippen spürte und sein Körper zuckte ihrem entgegen als sie die Lücke in seinem Mund ausnutzte und ihre Zunge an der seinen schmiegte. Er spürte wie die Zunge

Macht wellenartig in seinen Körper pumpfte und legte seinen Arm um den zarten Körper und drückte ihn auf sich nieder. Ein Ziehen lenkte ihn auf seinen linken Arm und er sah wie er kurzfristig aufglühte nur um dann wieder ruhig zu werden. Doch ein anderes Gefühl lenkte ihn auf seine offenen Wunden. Er sah und spürte wie die Wunden sich langsam schlossen und sah überreicht in Himmelblauen Augen die ihn glücklich anfunkteten.

Kagome sah zufrieden wie sich Sesshomarus Wunden schlossen und wollte sich gerade lösen als sie das loderte Feuer um sich herum aus dem Augenwinkel sah. Also hob sie ihren linken Arm und machte eine wegwerfende Handbewegung und konnte beobachten wie das Feuer zurückging und schlussendlich verschwand. Sie wollte sich nun endlich von Sesshomaru lösen als sie spürte wie er sie näher an sich drückte.

Sesshomaru spürte wie das Mädchen sich von ihm lösen wollte konnte dies aber nicht zulassen also zog er sie näher an sich ran. Er wollte gerade seine rechte Hand unter ihr Shirt schieben als ihn ein kurzer Schmerz in seiner Brust sie reflexartig loslassen ließ. Er sah wie sie diese Unachtsamkeit ausnutzte und sich nun endgültig von ihm löste. Er wollte aufstehen und sie packen als er sah wie sie ihn wieder mit braunen Augen ansah und leicht den Kopf schüttelte eher er ihr flüstern vernahm:

"Es geht nicht. Vergiss das von eben wieder. Es darf nicht sein. Es ist ohnehin Zeit zu gehen. Ich muss zurück zu Inu Yasha. Er wird meine Hilfe brauchen."

Mit diesen Worten verschwand Kagome im Wald und nahm unbewusst Sesshomarus Herz mit. Denn ein Dämon bindet sich nur einmal im Leben. Das Biest in diesem verschenkt es und kann nur noch dieses Wesen lieben. Und das hatte Sesshomarus Dämon soeben getan ohne dass es dieser mitbekam. Er schüttelte nur seinen Kopf und machte sich wieder auf den Weg zurück zu Jaken.

Kagome selbst lief zu ihren Freunden und versprach sich selbst Inu Yasha zu lieben und fing bald an diese eingebildete falsche Liebe selbst zu glauben. Doch wie lange das gut gehen würde lag in den Sternen.

Ende?

P.S: Es gibt ne Fortsetzung zu diesem Oneshot.^
Wann der aber rauskommt weiß ich noch nicht.^_~
Also müsst ihr noch etwas Geduld haben.

Also bis denne ^^
Eure Lissi XD